

# **DIE LINKE.** **BAG Tierschutz**

Newsletter April 2016

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,

lange habt ihr nichts mehr von uns gehört. Herzlich willkommen an all jene, die neu zu uns gestoßen sind. Wir freuen uns, dass ihr euch mit uns für mehr Tierschutz in und bei der LINKEN engagieren wollt. Am 20. Februar hat sich der Sprecher\_innenkreis der BAG Tierschutz in Berlin getroffen und sich über bereits erreichtes ausgetauscht sowie Festlegungen und Vorhaben für die künftige Arbeit der BAG getroffen.

Wir möchten euch darüber informieren, dass Rainer Lindner zum Schatzmeister und Carolin Weingart als Mitgliederverantwortliche bestimmt wurde. Thomas Plauk ist der Ansprechpartner für unsere neu gestaltete Website: [www.die-linke-bag-tierschutz.de](http://www.die-linke-bag-tierschutz.de). Unser Ziel ist es, unseren Internetauftritt zu professionalisieren. So soll es einen regelmäßigen Newsletter geben, in dem wir über unsere Arbeit sowie über Tierschutz-News informieren. Seht dies hier als einen ersten Aufschlag. Aktuelle Informationen findet ihr zudem auf unserer Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/pages/BAG-Tierschutz-DIE-LINKE/800549716702169>.

Die Gründung einer BAG Tierschutz zeigte bereits erste Wirkung. In Berlin findet im September die Wahl zum Abgeordnetenhaus statt. Die BAG Tierschutz hat einen Textvorschlag bei der Erarbeitung des Programms unterbreitet. Darüber hinaus haben zwei Sprecher\_innen der BAG Tierschutz auf dem Berliner Parteitag der LINKEN Änderungsanträge gestellt und eingebracht, die bis auf einen Satz zur Aufhebung von Taubenfütterungsverboten von den Delegierten angenommen wurden. Wir freuen uns sehr über ein geschärftes tierschutzpolitisches Profil im Berliner Wahlkampf!

Das Berliner Wahlprogramm enthält nunmehr folgenden Passus:

## **Tiere sind keine Dinge - Tierschutz stärken**

*Der Tierschutz ist als Staatsziel im Grundgesetz verankert. Das muss sich auch im Alltag niederschlagen. DIE LINKE fordert daher die Einführung des Verbandsklagerechts für anerkannte, gemeinnützige Tierschutzorganisationen. Wir fordern zudem eine Veterinär- und Lebensmittelaufsicht, die personell in der Lage ist, Anzeigen nach dem Tierschutzrecht und die Überprüfung gewerblicher und privater Tierhaltungen zu bewältigen.*

*Das Land Berlin soll sich für die Einschränkung von Tierversuchen einsetzen und verstärkt alternative tierversuchsfreie Methoden fördern. Tierschutz hat einen hohen Stellenwert in unserer Umweltpolitik. Wir streben eine stärkere Berücksichtigung von Tierschutz-Aspekten in umweltrechtlichen Genehmigungsverfahren an.*

*Wir setzen uns für ein Ende der Zurschaustellung von Wildtieren in Zirkussen und quälerischer Dressuren ein. Dementsprechend fordern wir, dass keine landeseigenen Flächen für Zirkusse mit Wildtieren vergeben werden und strengere Kontrollen von Zirkussen durch die zuständigen Behörden stattfinden. Auf Berliner Festmärkten sollen Ponykarussells keine Genehmigung erhalten.*

*Menschen und Tiere sollten sich die Grünflächen der Stadt nicht streitig machen, sondern gemeinsam und möglichst konfliktfrei nutzen können. Hierzu bedarf es ausreichender, mit Kotbeutel-Ausgabebehältern ausgestatteter Auslaufflächen für die Hunde dieser Stadt und eine stärkere Verpflichtung der Hundehalter\*innen Hundekot zu beseitigen.*

*Um eine unkontrollierte Vermehrung freilaufender Katzen zu verhindern, macht das Land von §13b Tierschutzgesetz Gebrauch und führt im Land Berlin die Katzenkastrationsverordnung ein. Das Land Berlin unterlässt nicht tierschutzkonforme Tötungs- und Einfangaktionen von Stadtauben sowie Vergrämgungsmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden. Stattdessen setzt es die nachhaltige und tierschutzgerechte Reduzierung und Kontrolle der Stadtaubenpopulation durch artgerechte Fütterung und Austausch der Gelege in betreuten Taubenschlägen*

Derzeit sind wir als weiterer anerkannter Zusammenschluss im Kar-Liebknecht-Haus geführt. Langfristig ist es unser Ziel, als bundesweit anerkannte Arbeitsgemeinschaft mit eigenem Budget und weiteren Rechten innerhalb der LINKEN zu wirken. Hierfür brauchen wir jedes Mitglied, das sich entscheidet, bei uns mitzumachen. Den Mitgliedsantrag findet ihr unter folgendem Link: [http://www.die-linke-bag-tierschutz.de/fileadmin/LAGen/BAGTierschutz/BAG\\_Dokumente/mitgliedsantrag\\_AG\\_Tierschutz.pdf](http://www.die-linke-bag-tierschutz.de/fileadmin/LAGen/BAGTierschutz/BAG_Dokumente/mitgliedsantrag_AG_Tierschutz.pdf).

Bitte gebt den Mitgliedsantrag an alle interessierten Genossinnen und Genossen weiter.

Es bestehen bereits LAGen Tierschutz in Bayern und in Hessen. Mit großer Freude haben wir zur Kenntnis genommen, dass sich in Hamburg, Niedersachsen und Rheinland-Pfalz die Gründung von weiteren LAGen abzeichnet. Diese Entwicklung unterstützen wir gerne.

Bitte merkt euch den **2. Oktober** vor, denn an diesem Tag wird im hessischen Landtag in **Wiesbaden** unsere nächste Mitgliederversammlung stattfinden.

Auf gute Zusammenarbeit: Geben wir dem Tierschutz in der LINKEN eine Stimme!

Euer Sprecher\_innenkreis

Kerstin Lenz, Heike Pauline Grauf

Carolin Weingart, Rainer Lindner

Torben Lüth, Thomas Plauck